



## Kommunalwahlrecht und Ausländer

Eine Studie von infratest dimap im Auftrag des Landesintegrationsrates Nordrhein-Westfalen und des Integrationsrates Köln

### Mehrheit für Kommunalwahlrecht von Nicht-EU-Ausländern

Ausländische Bürger aus EU-Ländern dürfen in Deutschland bei Kommunalwahlen wählen. Nicht-EU-Ausländer sind dagegen bei Kommunalwahlen nicht zugelassen, auch wenn sie sich auf Dauer in der betreffenden Gemeinde niedergelassen haben.

Eine Mehrheit **der Deutschen insgesamt** ist der Meinung, auch solche Nicht-EU-Ausländer sollten bei Kommunalwahlen zugelassen werden (59 Prozent). Etwas mehr als jeder dritte Deutsche spricht sich gegen ein solches Wahlrecht aus.

Zustimmend äußern sich jeweils mehrheitlich die Anhänger der im Bundestag vertretenen Parteien, die der Grünen (83 Prozent) und der Linken (69 Prozent) allerdings stärker als die der Regierungsparteien SPD (61 Prozent) und Union (54 Prozent). Befürwortung fände eine solche Wahlrechtsmodifikation auch stärker bei jüngeren als bei älteren Wählerinnen und Wählern.

Im Bundesland **Nordrhein-Westfalen** überwiegt die Zustimmung ebenfalls und liegt mit 62 Prozent geringfügig höher als in Deutschland insgesamt. Für die Parteianhänger und Altersgruppen finden sich vergleichbare Muster.

### Kommunalwahlrecht von Nicht-EU-Ausländern könnte Integration stärken

Eine Mehrheit **der Deutschen insgesamt** vertritt zudem die Auffassung, ein kommunales Wahlrecht auch für Nicht-EU-Ausländer könne deren Identifikation und ihr Mitverantwortungsgefühl für die Kommune verstärken (59 Prozent). Jeder Dritte ist dagegen der Meinung, eine solche Änderung des Wahlrechts hätte darauf keinen Einfluss (32 Prozent).

Positive Auswirkungen auf die Verbundenheit mit der Gemeinde sehen insbesondere die Anhänger der Grünen (83 Prozent) und der Linken (77 Prozent), weniger positiv – aber immer noch mehrheitlich bejahend – äußern sich die Anhänger von SPD und Union (jeweils 59 Prozent). Auch in den betrachteten Altersgruppen werden mehrheitlich positive Wirkungen eines derart geänderten Ausländerwahlrechts gesehen.

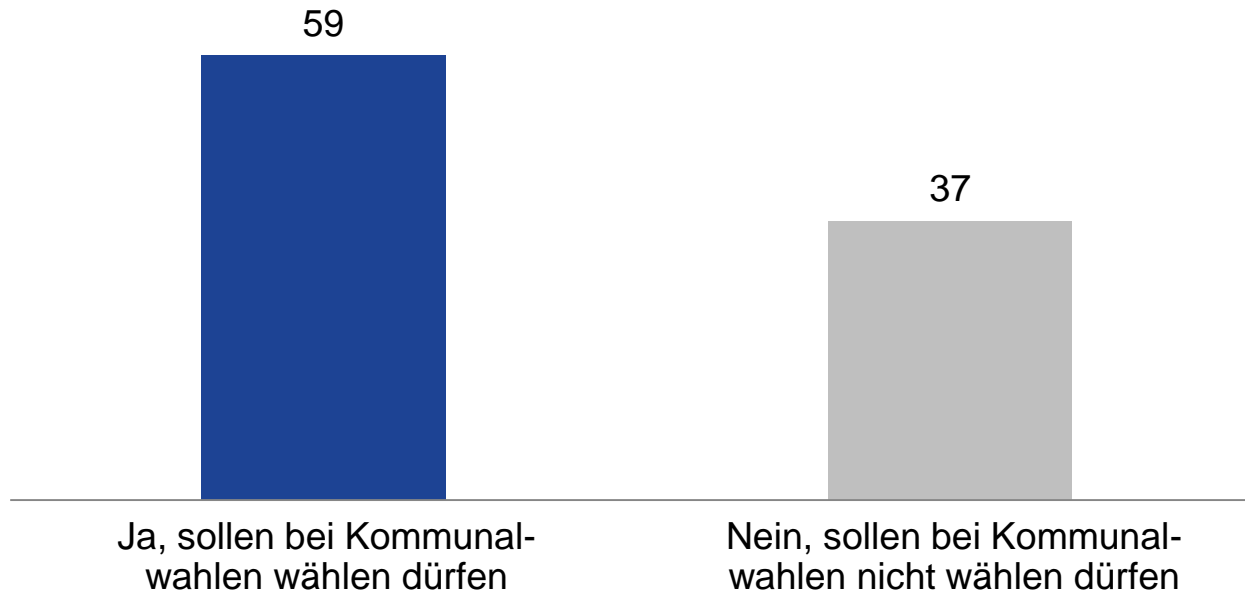
In **Nordrhein-Westfalen** fällt auch bei dieser Frage die Einschätzung sehr ähnlich aus wie die in Deutschland insgesamt. Eine Mehrheit (62 Prozent) erwartet, dass ein kommunales Wahlrecht für Nicht-EU-Ausländer zu einer besseren Integration in die Gemeinde führt. In NRW erwarten CDU-Anhänger (52 Prozent) diesen Effekt etwas weniger als SPD-Anhänger (68 Prozent).

# Kommunalwahlrecht und Ausländer

## Untersuchungsanlage

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
Stichproben	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame (Festnetz- und Mobilfunkstichprobe)
Befragungsmethode	Telefoninterviews, computergestützt (CATI)
Fallzahl	Deutschland gesamt: 1.014 Befragte Nordrhein-Westfalen: 500 Befragte
Befragungszeitraum	Deutschland gesamt: 04.08.-06.08.2015 Nordrhein-Westfalen: 08.08.-12.08.2015 (Fallzahlaufstockung)
Fehlertoleranz:	Bei einer Fallzahl von 1.000 Befragten: 1,4* bis 3,1** Prozentpunkte Bei einer Fallzahl von 500 Befragten: 1,9* bis 4,4** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Institut / Ansprechpartner	infratest dimap / <a href="http://www.infratest-dimap.de">www.infratest-dimap.de</a>  Michael Kunert ☎ 030 / 533 22 – 154 Uwe Meergans ☎ 030 / 333 22 – 132

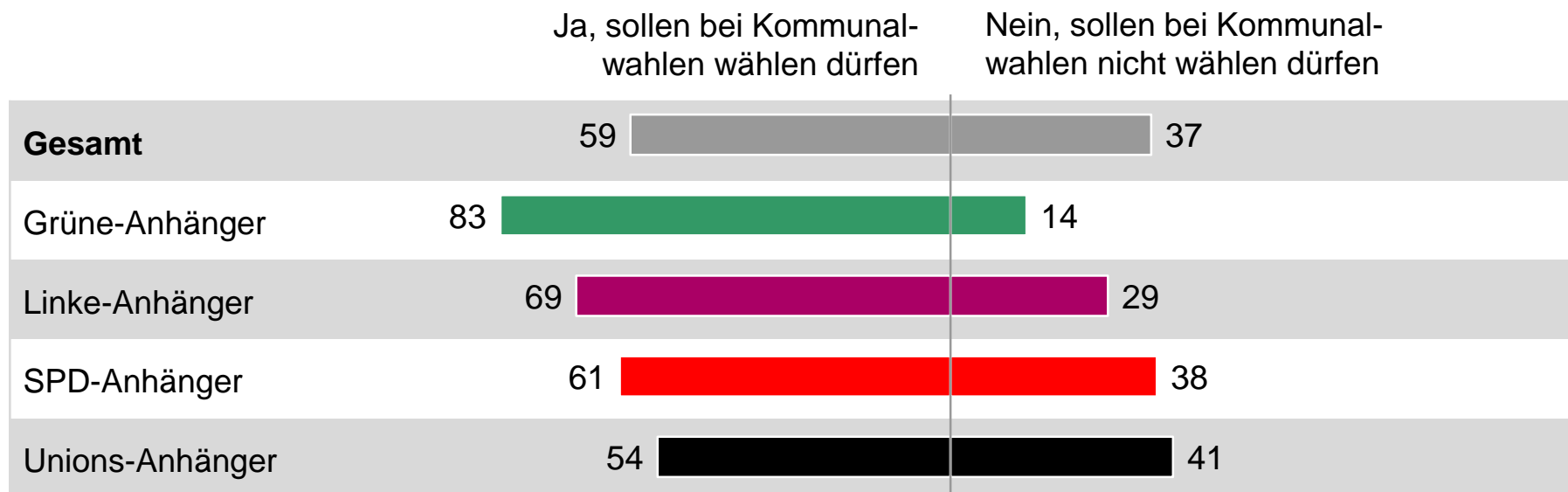
### Deutschland gesamt



Frage: In Deutschland dürfen bei Kommunalwahlen auch ausländische Bürger aus EU-Ländern wählen, die in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde leben. Ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen und sich hier niedergelassen haben, sind nicht wahlberechtigt. Was meinen Sie, sollen auch die auf Dauer in Deutschland lebenden Ausländer, die nicht aus einem EU-Land kommen, bei Kommunalwahlen wählen dürfen?

## Kommunalwahlrecht auch für ausländische Bürger aus Nicht-EU-Staaten einführen?

### Deutschland gesamt Parteianhänger\*)

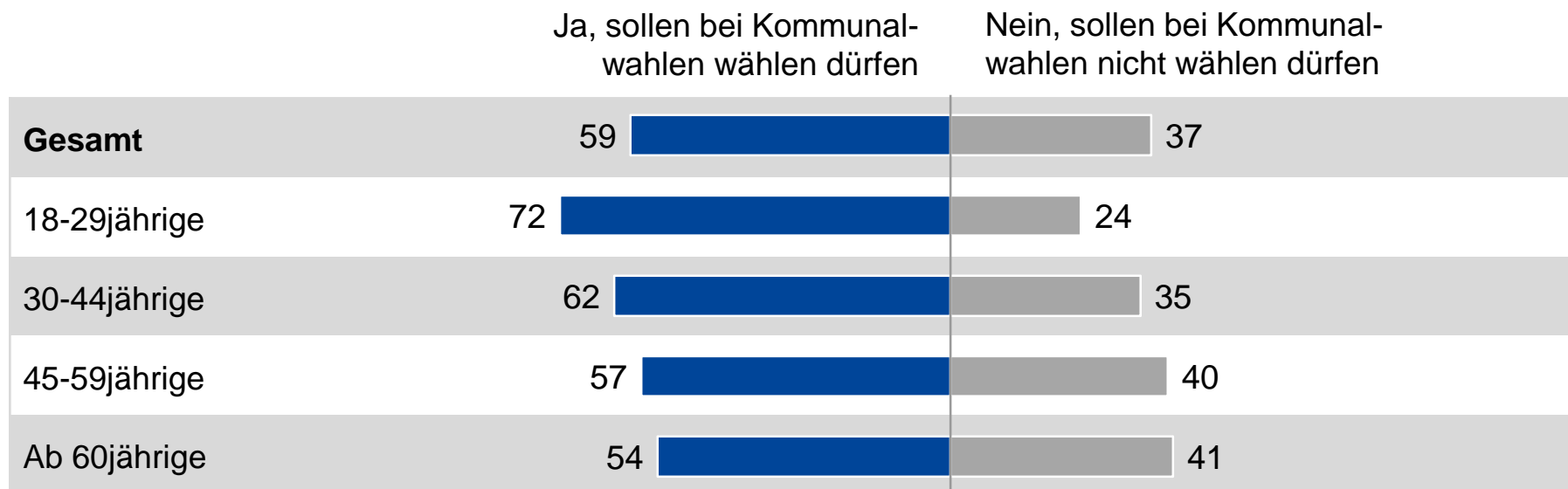


Frage: In Deutschland dürfen bei Kommunalwahlen auch ausländische Bürger aus EU-Ländern wählen, die in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde leben. Ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen und sich hier niedergelassen haben, sind nicht wahlberechtigt. Was meinen Sie, sollen auch die auf Dauer in Deutschland lebenden Ausländer, die nicht aus einem EU-Land kommen, bei Kommunalwahlen wählen dürfen?

## Kommunalwahlrecht auch für ausländische Bürger aus Nicht-EU-Staaten einführen?

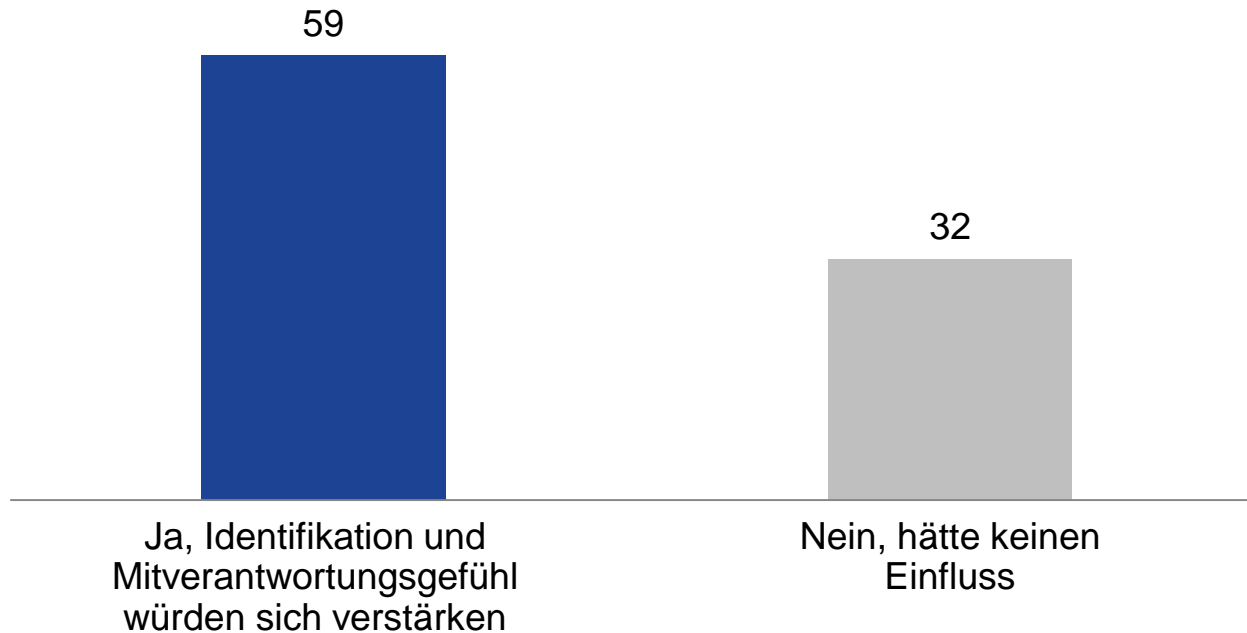
### Deutschland gesamt

#### Altersgruppen



Frage: In Deutschland dürfen bei Kommunalwahlen auch ausländische Bürger aus EU-Ländern wählen, die in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde leben. Ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen und sich hier niedergelassen haben, sind nicht wahlberechtigt. Was meinen Sie, sollen auch die auf Dauer in Deutschland lebenden Ausländer, die nicht aus einem EU-Land kommen, bei Kommunalwahlen wählen dürfen?

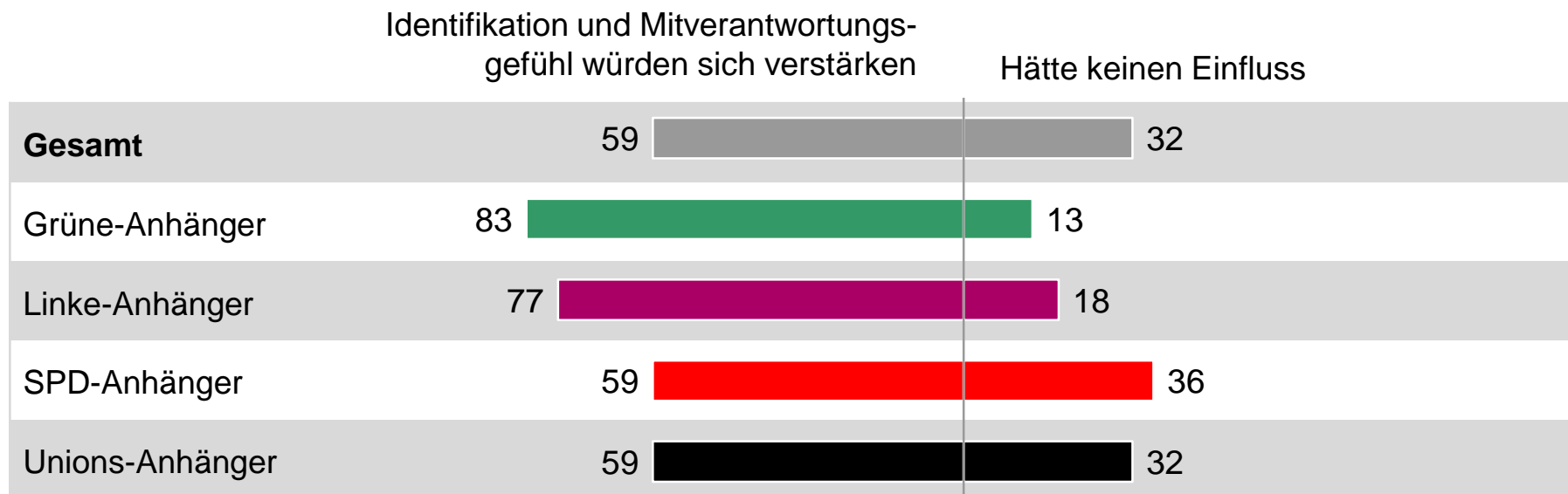
### Deutschland gesamt



Frage: Wenn sich solche auf Dauer in Deutschland lebende ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen, an den Kommunalwahlen beteiligen dürften - würden sich dann deren Identifikation und Mitverantwortungsgefühl für die Kommune verstärken oder hätte das Ihrer Meinung nach keinen Einfluss?

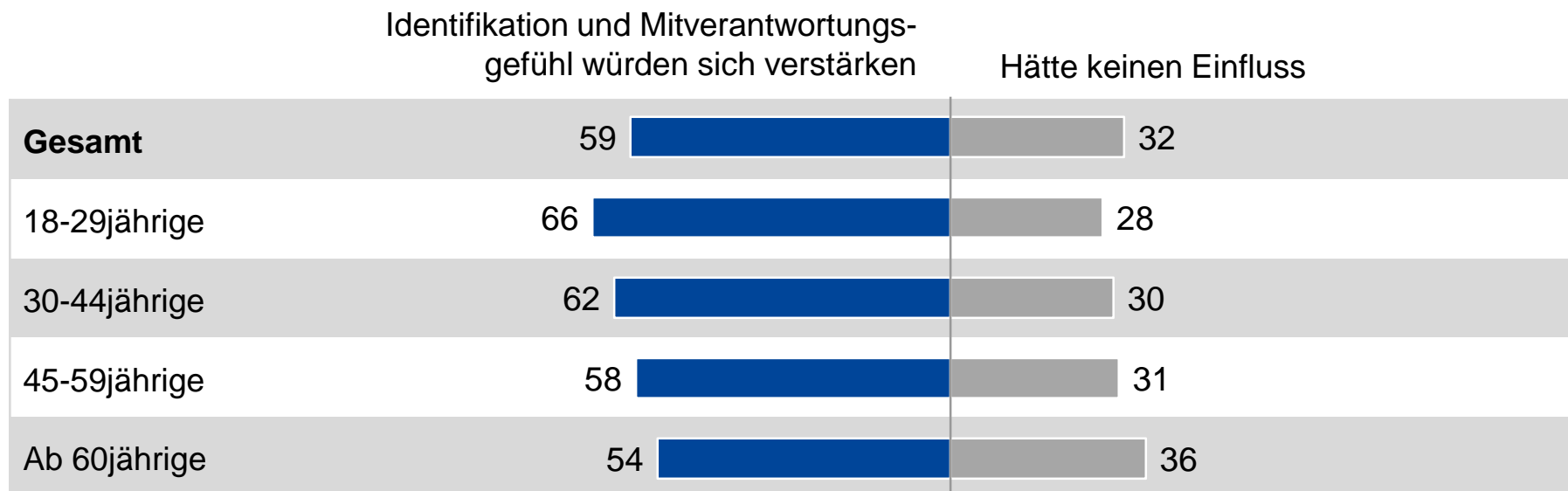


### Deutschland gesamt Parteianhänger\*)



Frage: Wenn sich solche auf Dauer in Deutschland lebende ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen, an den Kommunalwahlen beteiligen dürften - würden sich dann deren Identifikation und Mitverantwortungsgefühl für die Kommune verstärken oder hätte das Ihrer Meinung nach keinen Einfluss?

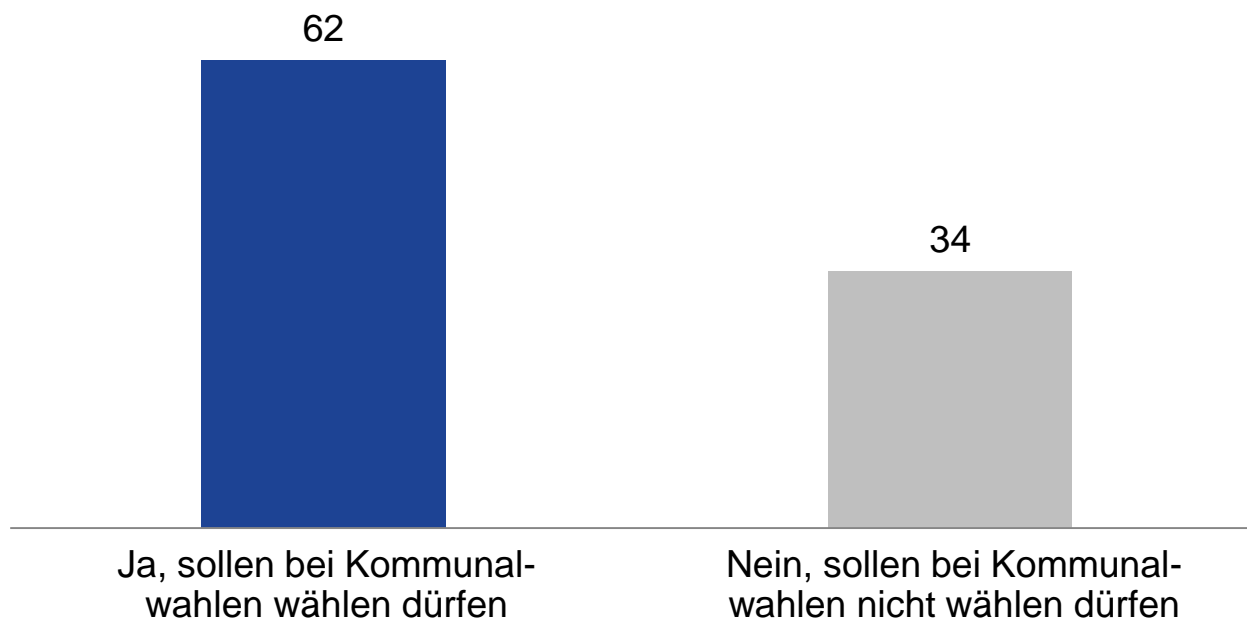
### Deutschland gesamt Altersgruppen



Frage: Wenn sich solche auf Dauer in Deutschland lebende ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen, an den Kommunalwahlen beteiligen dürften - würden sich dann deren Identifikation und Mitverantwortungsgefühl für die Kommune verstärken oder hätte das Ihrer Meinung nach keinen Einfluss?

## Kommunalwahlrecht auch für ausländische Bürger aus Nicht-EU-Staaten einführen?

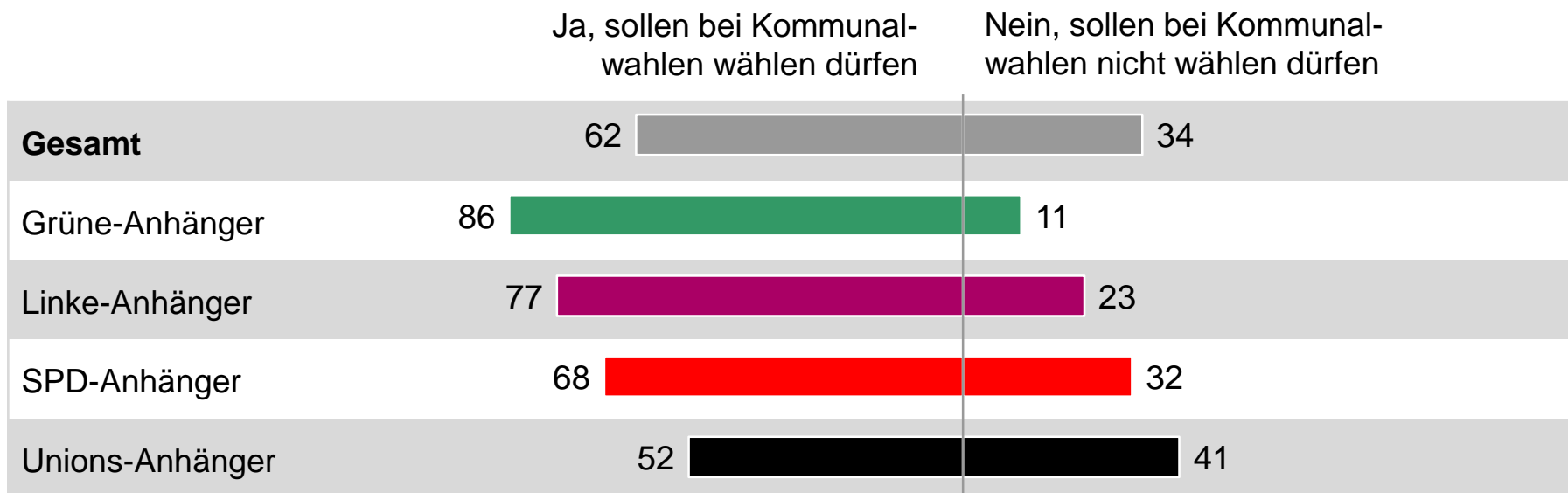
### Nordrhein-Westfalen



Frage: In Deutschland dürfen bei Kommunalwahlen auch ausländische Bürger aus EU-Ländern wählen, die in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde leben. Ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen und sich hier niedergelassen haben, sind nicht wahlberechtigt. Was meinen Sie, sollen auch die auf Dauer in Deutschland lebenden Ausländer, die nicht aus einem EU-Land kommen, bei Kommunalwahlen wählen dürfen?

## Kommunalwahlrecht auch für ausländische Bürger aus Nicht-EU-Staaten einführen?

### Nordrhein-Westfalen Parteianhänger\*)

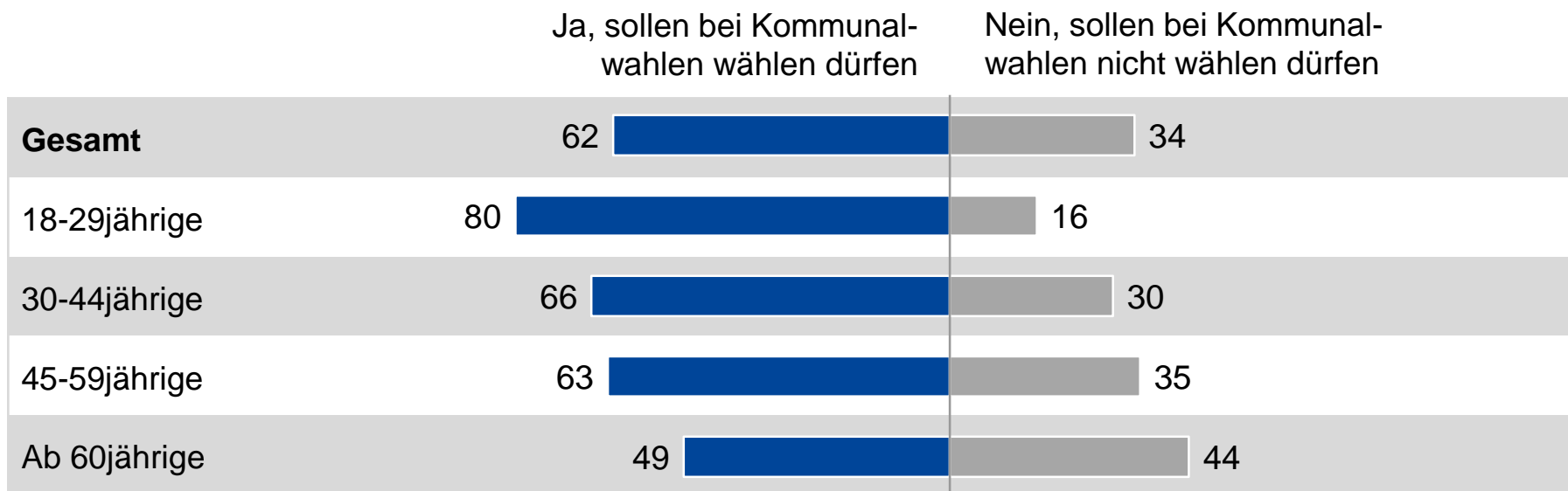


Frage: In Deutschland dürfen bei Kommunalwahlen auch ausländische Bürger aus EU-Ländern wählen, die in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde leben. Ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen und sich hier niedergelassen haben, sind nicht wahlberechtigt. Was meinen Sie, sollen auch die auf Dauer in Deutschland lebenden Ausländer, die nicht aus einem EU-Land kommen, bei Kommunalwahlen wählen dürfen?

## Kommunalwahlrecht auch für ausländische Bürger aus Nicht-EU-Staaten einführen?

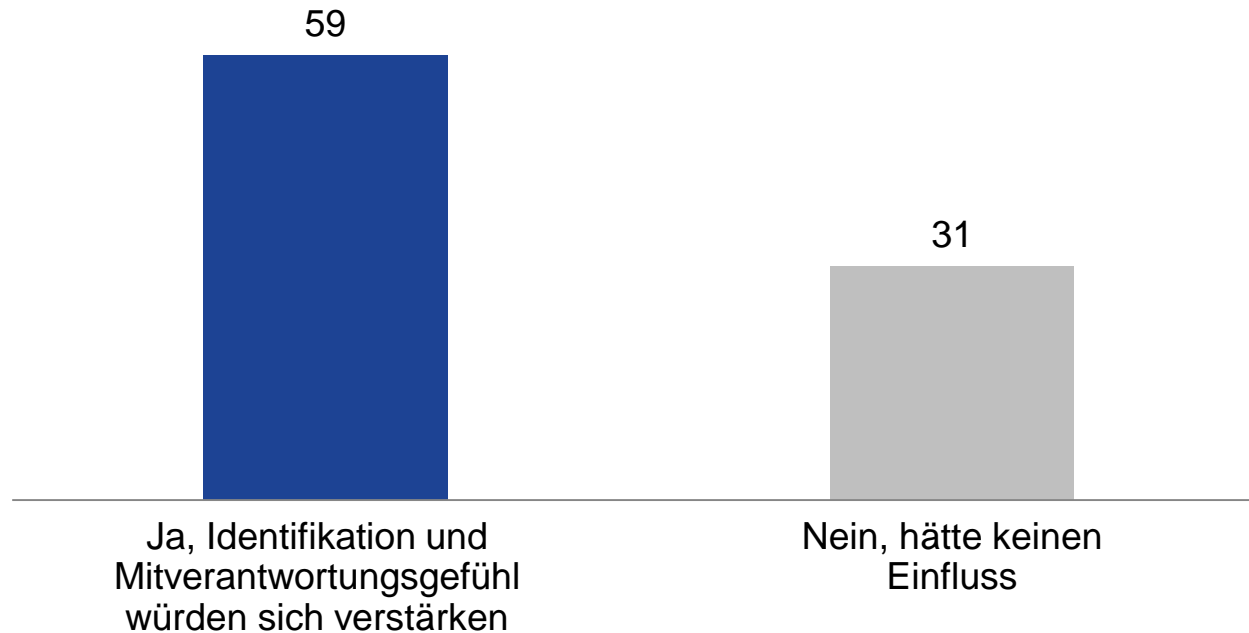
### Nordrhein-Westfalen

#### Altersgruppen



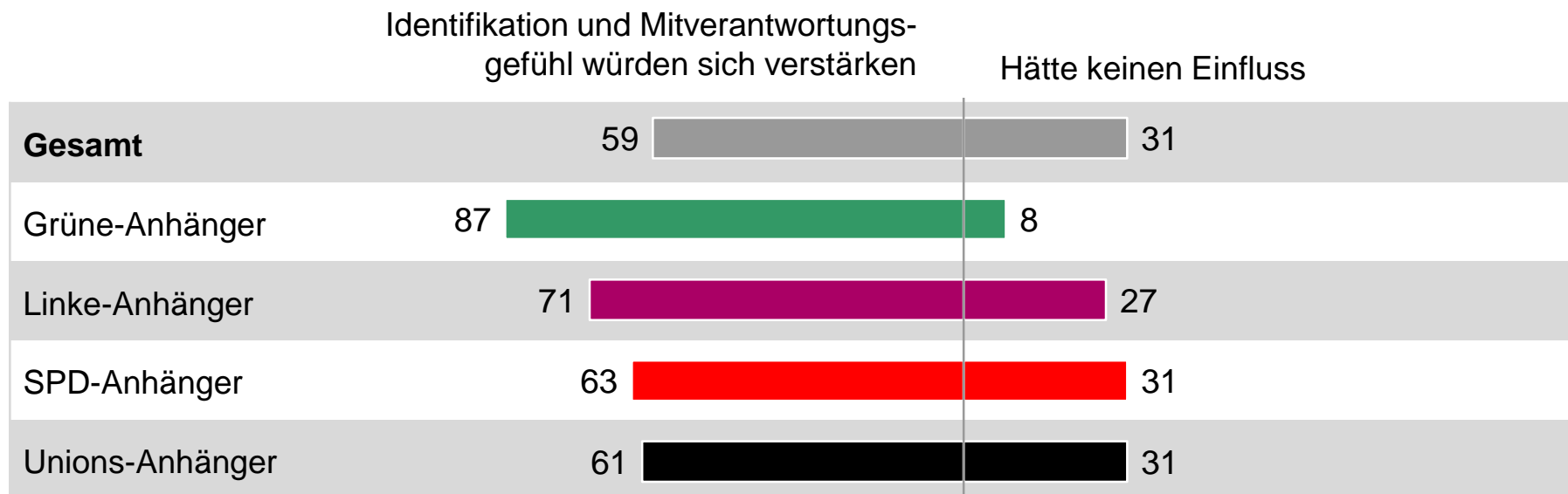
Frage: In Deutschland dürfen bei Kommunalwahlen auch ausländische Bürger aus EU-Ländern wählen, die in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde leben. Ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen und sich hier niedergelassen haben, sind nicht wahlberechtigt. Was meinen Sie, sollen auch die auf Dauer in Deutschland lebenden Ausländer, die nicht aus einem EU-Land kommen, bei Kommunalwahlen wählen dürfen?

### Nordrhein-Westfalen



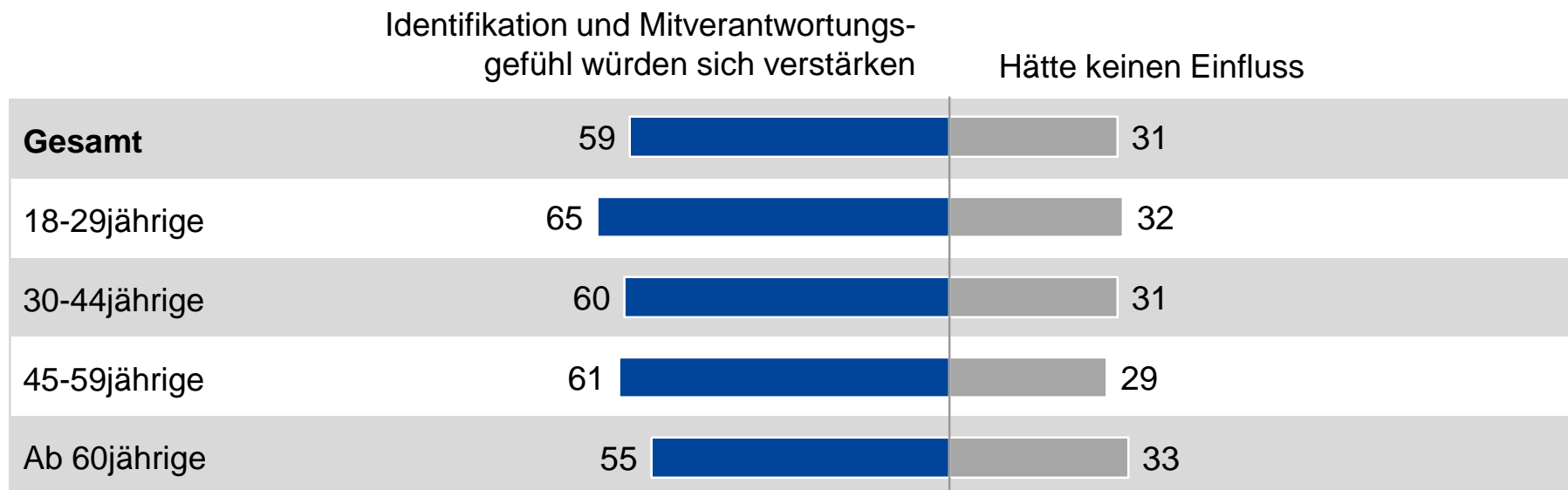
Frage: Wenn sich solche auf Dauer in Deutschland lebende ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen, an den Kommunalwahlen beteiligen dürften - würden sich dann deren Identifikation und Mitverantwortungsgefühl für die Kommune verstärken oder hätte das Ihrer Meinung nach keinen Einfluss?

### Nordrhein-Westfalen Parteianhänger\*)



Frage: Wenn sich solche auf Dauer in Deutschland lebende ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen, an den Kommunalwahlen beteiligen dürften - würden sich dann deren Identifikation und Mitverantwortungsgefühl für die Kommune verstärken oder hätte das Ihrer Meinung nach keinen Einfluss?

## Nordrhein-Westfalen Altersgruppen



Frage: Wenn sich solche auf Dauer in Deutschland lebende ausländische Bürger, die nicht aus einem EU-Land kommen, an den Kommunalwahlen beteiligen dürften - würden sich dann deren Identifikation und Mitverantwortungsgefühl für die Kommune verstärken oder hätte das Ihrer Meinung nach keinen Einfluss?